

ALLEMAND-BEPC BLANC
SESSION : FEVRIER 2015

DUREE : 2 H
COEFFICIENT : 1

Cette épreuve comporte 02 pages numérotées 1/2 et 2/2.

1 Eine E-Mail an den Deutschclub

Hallo Leute!

Wie geht es euch? mir geht es sehr gut! Ich bin gut in Deutschland angekommen. Ein Onkel und eine Kusine von Markus und Nina haben uns am Flughafen in Stuttgart abgeholt. Sie wohnen in einem Dorf bei Tübingern, ungefähr 50 km von Stuttgart. Es heißt Ofterdingen.

Tübingen ist eine hübsche, kleine Universitätsstadt am Neckar. Es gibt hier ca. 70 000 Einwohner und 20 00 Studenten. In der Altstadt sind die Straßen sehr eng. Es gibt dort Häuser, die über 400 Jahre alt sind. Vor den Fenstern haben die Leute oft Blumen. In der Altstadt dürfen die Autos übrigens nicht schneller als 30 fahren! und die Polizei macht oft Radarkontrollen.

Es ist auch nicht so kalt, wie wir immer glauben. Abends bleibt es bis 22 Uhr hell. Um 21 Uhr scheint im Juli noch die Sonne-könnt ihr euch das vorstellen? Die Geschäfte machen trotzdem zwischen 18 und 20 Uhr zu. Am Samstag manchmal schon um 14 Uhr!

Morgen besichtigen wir das Tübinger Schloss und gehen dann ins Freibad. Nächste Woche machen wir vielleicht eine Radtour in den Schwarzwald, aber das ist noch nicht sicher. Auf jeden Fall werden wir auch nach Köln fahren, das haben Nina und Markus mir versprochen.

Viele Grüße! Euer Adama.

Aus Ihr und Wir plus 2, TB Seite 27.

I)-AUFGABEN ZUM TEXTVERSTÄNDNIS (6PTS)

1-RICHTIG ODER FALSCH? (0,5 x 6)

a-Adama schreibt an seine Eltern.

falsch

b-Adama wohnt in einer Stadt.

.....

c-Adama, Markus und Nina machen eine Radtour in den Schwarzwald.

.....

d-Tübingen ist eine große Stadt.

.....

e-Ofterdingen liegt 50 km von Tübingen.

.....

f-Tübingen ist eine neue Stadt.

.....

g-die Polizei kontrolliert den Verkehr.

.....

2-ANTWORTE AUF DIE FRAGEN (3pts)

a- Wie findet Adama das Wetter? (0,5pts)

b- Wer holt Adama, Markus und Nina am Flughafen ab? (1pt)

c- Warum dürfen die Autos in der Altstadt nicht schneller als 30 km fahren?(1,5pts)

II)-AUFGABEN ZUR SPRACHKOMPETENZ (10pts)

1-AUFGABEN ZUM WORTSCHATZ

a-FINDE DAS GEGENTEIL IM TEXT (0,5 x 3)

groß- jung- warm

b-WAS PASST ZUSAMMEN?(0,5 x3) Exemple: 4b

- | | |
|-----------|-------------|
| 1-Flug | a-Kontrolle |
| 2-Radar | b-Wald |
| 3-Brief | c-Hafen |
| 4-Schwarz | d-Freund |

2-AUFGABEN ZUM SPRECHBEREICH (2pts)

- a- Que dit-on en allemand pour se renseigner sur quelque chose? (donne une expression !)
- b- Que dit-on en allemand pour exprimer son étonnement ?(donne une expression !)

3-AUFGABEN ZUR GRAMMATIK (3pts)

a-ERGÄNZE ! (*unseres, es, der*) 0,5 x3

- Das Foto ... Familie ist schön.
- Der Wagen ... Onkels kostet viel Geld.
- Die Katze ... Mädchens heißt Milou.

b-ERSETZE DAS NOMEN DURCH DAS RICHTIGE PRONOMEN!(0,5 x3)

- Wie geht es Frau Rodeck?
- Er fährt nach Ofterdingen mit den Kindern.
- Adama besichtigt das Tübinger Schloss.

4-ÜBERSETZUNG (2pts)

a-INS FRANZÖSISCHE: Die Geschäfte machen schon zwischen 18 und 20 Uhr zu.

b-INS DEUTSCHE: Adama rend visite à la famille Rodeck à Ofterdingen.

III)-FREIE PRODUKTION (4pts)

Dein deutscher Brieffreund Klaus möchte dich in den Sommerferien besuchen.

Vor seiner Ankunft will er deine Stadt besser kennen lernen.

Schreibe ihm eine E-Mail und gib Informationen über deine Stadt!

(Ta rédaction devra comprendre les points ci- dessous :

-Wie heißt deine Stadt? Wo liegt deine Stadt? Wie viele Einwohner hat sie? Und was kann man in deiner Stadt besichtigen? ...?)

Einige Vokabeln: eine Kirche, eine Moschee, ein Markt, Geschäfte, schulen...

Handwerker(Weber, Töpferinnen, Schmiede),Hotels, Hochschulen, Tierpark...